

Zur Kenntnis genommen	Betriebs- leiter	Meister	Auftrags Annahmer	Monteure	

TECHNISCHE MITTEILUNG

FORD-WERKE AG KÖLN · KUNDENDIENST



Motor 32
(218)

7. November 1964

Ölmesstab und Führungsrohr an V4-Motoren

Wir sind mehreren Fällen nachgegangen, in denen von seiten der Händlerschaft zu geringe Öleinfüllmengen an V4-Motoren von Neufahrzeugen beanstandet wurden. Es hat sich jedoch herausgestellt, dass in allen Fällen die Öleinfüllmenge für die Erstfüllung stimmte, jedoch das Führungsrohr für den Ölmesstab nicht tief genug eingeschlagen war.

Sollten Sie ähnliche Fälle feststellen, bitten wir Sie die freistehende Länge des Führungsrohres zu überprüfen; das richtige Mass soll zwischen 231 und 232 mm liegen.

Die Öleinfüllung in der Produktion erfolgt automatisch, so dass eine ausreichende Einfüllmenge bis zur ersten 1 000 km Inspektion gewährleistet wird; dabei steht der Ölstand am Peilstab ca 2 - 3 mm über der Min-Marke. Es ist keineswegs erforderlich, den Ölstand bis an die Max-Marke zu setzen.